

# Wir Steirer



KONKRET · KRITISCH · FREIHEITLICH

**GERSDORF  
A.D.F.**

Impressum: Fd. i. v. FPÖ Landesgruppe Steiermark, Conrad-von-Hötzendorf-Straße 58, 8010 Graz  
E-Mail: weiz@fpoe-stmk.at, Tel.: +43 (0)316 / 70 72 - 95  
Bezirksparteiobmann Patrick Derler, Politische Information

AUSGABE MÄRZ 2024



**SAMSTAG**

**06  
APR.**

**GH KARLHEINZ  
PREM**

Gersdorf a.d.F. 75,  
8212 Gersdorf a.d.F.

BEGINN:

**14:20 Uhr**

Einladung zum

## **20. DAMEN- PREISSCHNAPSEN**

**DER FPÖ GERSDORF**

- **Kartenpreis: € 7,--/Stk.**
- **Kartenlimit: 4 Stück pro Person**
- **Kartenaufgabe: 128 Stück**



1. Preis **€ 182,-** + Warenpreis
2. Preis **€ 132,-** + Warenpreis
3. Preis **€ 82,-** + Warenpreis  
und weitere 13 Preise sowie 16 Trostpreise

Karten erhältlich bei Erich Hafner:  
0664/4658914 u. GH Prem: 03113/2465

*Wir freuen uns auf Euer Kommen!*

## Grüß Gott, liebe Freunde!

Ich hoffe ihr habt die Festtage, den Jahreswechsel, den Fasching und die beginnende Fastenzeit gut bewältigt. Zur zweiten Aussendung im neuen Jahr hoffe ich die richtigen Themen für euch gefunden zu haben: AK-Wahl – Blaue Notiz – Nachlese Sauschädl Musi – EU-Wahl – Wirklich lesenswert – Mario Kunasek... Wir haben auch vor, unsere Veranstaltungen entsprechend vorzubereiten und

anzukündigen. Weiters werde ich mich auch bemühen, interessante Beiträge zu verfassen und euch weiterzugeben.

**Die FPÖ & Unabhängigen Ortsgruppe Gersdorf a.d.F. wünscht euch allen und euren Familien schöne Osterfeiertage und viele gemeinsame Stunden mit euren Liebsten!**

## Geschätzte Gemeindebürger! Liebe Leser der 2. Aussendung im Jahre 2024

Das heurige Frühjahr bringt für unsere Heimat zwei wichtige Wahlgänge. Neben den Wahlen zum Europäischen Parlament am 9. Juni, findet zwischen 16. und 29. April auch die Arbeiterkammerwahl in der Grünen Mark statt. Letztere ist nicht minder wichtig und bietet den steirischen Arbeitnehmern die Möglichkeit, ihre Vertretung in der Arbeiterkammer (AK) Steiermark zu wählen.

Die Fraktion der Freiheitlichen Arbeitnehmer (FA) stellt sich in der Kammer für Arbeiter und Angestellte unbeirrt in den Dienst eines jeden steirischen Arbeitnehmers, widmet sich den Problemen und Wünschen der fleißigen Arbeiter und Angestellten und arbeitet intensiv an Lösungen. Aktuelle Forderungen zielen auf die Senkung der Mehrwertsteuer auf Lebensmittel

und Treibstoff sowie die Etablierung von steuerfreien Überstunden, damit sich Leistung auch endlich wieder lohnt, ab.

Damit diese Anliegen auch zur Umsetzung gelangen und die Rahmenbedingungen für Arbeitnehmer weiter verbessert werden können, braucht es eine starke Stimme für die FA Steiermark.

Nur mit einer starken Stimme für die FA Steiermark können die alten, verkrusteten Strukturen in der roten Kammer aufgebrochen und frischer Wind in die steirische Arbeitnehmervertretung gebracht werden.

**Euer Erich Hafner**

Gemeindekassier & OG Obmann



# Blauwe Notiz....

## ...und am Rande so bemerkt, angesprochen und niedergeschrieben!



Unsere Hoffnung hat sich bis jetzt noch immer nicht erfüllt, uns proaktiv in der Entwicklung unserer Gemeinde einzubringen. Unser Bürgermeister ist hinsichtlich seiner Amtsführung ganz der Alte geblieben und möchte immer noch seine Ein-Mann-Show abhalten.

Ganz egal welche Unterstützung man ihm auch anbietet und welche Arbeit man ihm auch abnehmen möchte.

Wichtig und erfreulich natürlich, dass er wieder komplett genesen ist. Nicht so erfreulich, dass er seinen selbstherrlichen Stil fortsetzt. Sehr schade, dass er damit jede GEMEINSAME positive Entwicklung für unser Gersdorf schlichtweg verhindert.

Oder ist er einfach überfordert und sieht den Wald vor lauter Bäume nicht mehr? Auf Anfragen, Ansuchen, Bitten etc. egal ob per Mail oder Telefon bekommt man spät oder eher keine Antwort.

Was ist Devise und das Motto des Bürgermeisters? Nur meine Ideen sind gute Ideen. Gut ist nur, was ich entscheide, was ich mache, was ich umsetze, was

ich erledige. Arbeitsaufteilung im Gemeindevorstand und im Gemeinderat? Nein danke!

### Ein paar Schmankerln von noch immer nicht erledigten Sachen:

- Abfallsammelzentrum Oberrettenbach
- Tierkörperverwertung-Verordnung
- Ortsdurchfahrt Gersdorf
- Beschilderungen Gschmaier
- Sonnengrund öffentlicher Weg
- Freier Raum beim ADEG
- Veranstaltungskalender
- Tafeln bei den Gemeindestraßen (NO GPS-NO TRUCKS)
- Sanierung unserer Gemeindestraßen
- Mistkübelproblem, z.B. bei Rastplätzen, wenn vorhanden
- Personalien: Freibad-Bautrup-Lehrling Gemeindeverwaltung usw.
- Gemeindevorstand-Gemeinderat:
- Bürgermeister und Gemeinsamkeit?
- Grünschnittplatz Gersdorf
- Grundsätzliches zu den Geburtstagsjubiläen

Es gibt noch viel mehr zum Aufzählen, was nicht erledigt worden ist, obwohl es gut, machbar und finanzierbar ist. Woran scheitert das? Nur an einer Sache: Die Ideen und Anregungen kamen zum Teil von uns! Die Ideen von andern sind automatisch schlechte Ideen.

Was wir fast 16 Jahre lang ertragen haben müssen, werden wir zur Not auch noch ein weiteres Jahr überstehen. Bis zu den Gemeinderatswahlen Anfang 2025!



FPÖ-Ortsgruppe Gersdorf a.d.F.:

## „Sauschädl Musi war ein sensationeller Erfolg!“



Am vorletzten Faschingswochenende fand die „Sauschädl Musi“ der FPÖ Gersdorf an der Feistritz im Gasthaus Karlheinz Prem in Gersdorf statt. Die Voraussetzungen waren gut, die Bewerbung dieser doch schon fast ins Aussterben gekommenen Tradition auch gut und natürlich kamen dann dazu sehr viele Besucher, hauptsächlich verkleidet und voller Spannung zur Gerichtsverhandlung mit Urteilsverkündung sowie der Versteigerung.



Die musikalische Umrahmung mit Tanz wurde von Zenz und seinen Freunden tadellos gestaltet. Zur Geschichte wurden sämtliche Zeugen, der vermeintliche Dieb, der Bauer einvernommen.



Zur Verhandlung haben neben den Geschworenen, der Staatsanwalt, die Polizei, ein Gerichtsdienersowie der Richter im Saal Platz eingenommen. Nach eingehender Verhandlung, Befragung und Beratung wurden die Urteile gefällt. Zur Bestrafung wurden Faschingskrapfen, Schaumhäferln, kleine Fläschchen und Sonstiges verabreicht. Anschließend wurde der Sauschädl amerikanisch versteigert und diesen konnte Lena Pintaric mit nach Hause nehmen, sprich ersteigern. Der Erlös dieser sehr lustigen Auktion kommt der Hilfsaktion „Steirer helfen Steirern“ der Kleinen Zeitung zugute.



Es war eine sehr gelungene Veranstaltung mit viel Freude sowie auch passend zur Faschingszeit und lustigen Masken – die auch mit schönen Warenpreisen prämiert wurden - mit viel Arbeit und Mühe aller Mithelfenden. Danke an unsere Gönner: GH Karlheinz Prem, Bäckerei Wachmann, Steirischer Seniorenring, GK Erich Hafner, GR Anita Safner, Kulmlandbäckerei, Fleischerei Kothgasser, uvm. Wir werden daran arbeiten, solche Traditionen und Brauchtumsgeschichten weiter zu verbreiten und zu veranstalten.

„Die Gäste waren begeistert, gut und lustig aufgelegt und wünschen sich Wiederholungen“, so FPÖ-Ortsparteiobmann GK Erich Hafner.









# Leerstehender Raum neben dem ADEG-Geschäft

Schon seit Beginn bzw. Eröffnung unseres Nahversorgers steht der Raum nebenan (siehe Foto) leer und es findet sich kein Mieter.

Grundfläche ca. 60 m<sup>2</sup>, ebenerdig mit allen Anschlüssen.



## KONTAKT:

Zuständig dafür bzw. melden kann man sich im **Gemeindeamt Gersdorf.**

Tel.: 03113/2410

**HIER IST PLATZ FÜR DICH!**

Dein Name  
Deine Funktion

**Mario Kunasek**  
FPÖ-Landesparteiobmann

**Erich Hafner**  
Gemeindekassier und  
Ortsgruppenobmann  
Gersdorf a.d.F.

FPÖ  DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

**GESTALTE DEINE ZUKUNFT**

*Werde Mitglied!*

☎ 0664/46 58 914  
✉ erich.hafner@outlook.at

fpoe-stmk.at/mitmachen





**Mag. Dr. Georg Mayer**  
EU Abgeordneter

## ■ EU-Verbotspolitik gefährdet unseren Wohlstand und unsere Sicherheit!

Neben der noch immer ungelösten, unkontrollierten Massenzuwanderung treibt uns die EU mit ihrer Verbotspolitik immer weiter an den Rand der Existenzfähigkeit. Seit dem damaligen Glühbirnen-Verbot hat sich die EU-Führung wieder zahlreiche andere Verbote einfallen lassen, mit denen sie in erster Linie den Bürgern in unserem Land schadet und kaum sinnvolle Veränderungen bewirkt. Unter anderem wurde das Plastik-Verbot, das drohende Verbot von Pflanzenschutzmitteln oder das Bargeld-Verbot auf Schiene gebracht. Diese Verbote werden in der gewohnten Salami-Taktik Stück für Stück umgesetzt. Wir dürfen diese sinnlosen Einschränkungen nicht mehr protestlos hinnehmen.

Auch das Aus für den Verbrenner kommt einem wirtschaftlichen Kahlschlag gleich. In manchen Regionen der Steiermark sind mehr als 70 Prozent der Arbeitsplätze direkt oder indirekt von der Automobilindustrie abhängig. Wenn die EU uns vorschreibt, auf alternative Antriebe umzusteigen, wird das massive Auswirkungen auf unsere Wirtschaft haben. Schon jetzt ist offensichtlich, dass die Kosten für Elektroautos im Vergleich zu Verbrennern für

viele Bürger nicht tragbar sind.

Die kommende EU-Wahl kann richtungsweisend für die Zukunft Europas und damit auch für die Steiermark sein. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass wir alle unsere Stimme erheben und uns gegen die Verbotspolitik der EU zur Wehr setzen!

Ihr  
**Georg Mayer**  
Abgeordneter zum Europäischen Parlament





# Wirklich lesenswert!

## ES WIRD ALLES AUFGEBOTEN!

Glaubt den wirklich ein Mensch, dass es die Reste des tief verankerten rot-schwarzen Proporzstaates einfach zulassen werden, dass die Freiheitlichen auf Platz 1 durch die Ziellinie marschieren? Nein! Bis zur EU-Wahl am 9. Juni und zur Nationalratswahl am 29. September werden wir noch nie Dagewesenes hören und sehen. Die SPÖ wird in ihre alten Silberstein-Methoden zurückfallen und die ÖVP die Giftküche à la Lopatka aktivieren.

Es wird alles aufgeboten, um mit anonymen Anzeigen, fadenscheinigen Argumenten, der guten alten Nazikeule, dem Missbrauch der Justiz und der Medien gegen die FPÖ zu agitieren. Wir sehen die Vorboten bereits in der Steiermark, wo die schwache ÖVP alles daransetzt, den blauen Landeshauptmannkandidaten Mario Kunasek und den 3. Landtagspräsidenten DI Gerald Deutschmann mit fadenscheinigen wie lächerlichen Vorwürfen und anonymen Anzeigen madig zu machen, sie mit Dreck zu bewerfen.

Diese ÖVP hat auf Bundesebene erneut versucht, die FPÖ Steiermark mit jenem Dreck zu bewerfen, in dem sich „diese Volkspartei“ seit Jahren selbst herumwälzt. Diese ÖVP ist vergleichbar mit einem Ertrinkenden, der wild um sich schlägt, um nicht unterzugehen. Die schwarze Giftküche läuft wohl vor allem auf Hochbetrieb, weil der amtierende steirische Landeshauptmann Drexler in den Umfragen katastrophal schlecht liegt.

Die Angriffe auf den untadeligen Landtagspräsidenten DI Deutschmann zeigen das wahre Gesicht der schwarz-grünen Skrupellosigkeit. Die Motivation, diese Verfahren bis in den Landtagswahlkampf zu ziehen, ist dabei offensichtlich. So agiert eben das System, wenn es vor seiner Abwahl steht. So war es immer. Nur, diesmal wird der Schmutz besonders dreckig, denn es geht um eine grundlegende Änderung des Systems in Österreich und der Steiermark. „Der Wähler wird es durchschauen und sich davon abwenden,“ meint euer Erich Hafner.



FPÖ Landespartei Steiermark - Landesgeschäftsstelle | Conrad-von-Hitzendorf-Strasse 58, 8010 Graz

 **MARIO KUNASEK**  
BODENSTÄNDIG. MUTIG. STEIRISCH.

**MARIO KUNASEK:**  
**BODENSTÄNDIG.**  
**MUTIG.**  
**STEIRISCH.**



 mkunasek  
 mariokunasek  
 mario.kunasek  
 mkunasek

FPÖE-STMK.AT